

Bitterer Saisonschluss für die Horbener Tauzieher

Das letzte Turnier der Landesliga 2019 sollte nochmal einen positiven Abschluss einer durchwachsenen Saison bringen. Der Schuss ging kräftig nach hinten los. Horben beendete zum ersten Mal in fünf Jahren Tauzieh-Landesliga ein Turnier auf dem letzten Platz! Klar gibt es Begründungen. Lukas Buttenmüller schleppte sich mit einem Muskelfaserriss durchs Turnier, Mohammed zwickte die Wade, aber das alles ist nicht ausreichend als Erklärung für dieses Ergebnis.

Fakt ist, die Liga ist stärker geworden und Horben befindet sich im Umbruch. Dass man da den zweiten Platz der Vorsaison nicht mehr erreichen kann, war eigentlich klar. Jetzt hat man durch den Endkampf noch den 5 Platz in der Gesamtwertung an Wieden abgegeben und beendet die Liga auf Rang 6. Alles jammern bringt nichts, die neuen, teilweise noch sehr jungen Athleten müssen aufgebaut werden, die gestandenen Männer voran gehen mit Teamspirit und Trainingsgeist.

Entsprechend verhalten war auch der Saisonabschluß „aufm Maier“. Jetzt soll das Seil mal eine Zeit lang ruhen, damit man wieder Lust darauf bekommt. Unser Coach Thomas wird seinen Trainingsplan verändern. Klar ist, dass es in der nächsten Saison wieder eine oder zwei Schritte nach vorne gehen muss. Und damit so ein letzter Platz wie in Neuried eine goldene Ausnahme bleibt, muss jeder der Jungs seine Einstellung überprüfen und einfach wieder eine Schippe auflegen. Ohne Fleiß kein Preis, oder wie unser Ehrenvorstand Konrad Asal sagen würde, „Ohne Fleisch kein Preis!“

Vielen Dank an alle, die uns über die Saison geholfen und unterstützt haben.

Die Vorstandschaft, TC Horben e.V.